

Zeitschrift: Schweizer Soldat : die führende Militärzeitschrift der Schweiz
Herausgeber: Verlagsgenossenschaft Schweizer Soldat
Band: 86 (2011)
Heft: 7-8

Rubrik: Quiz

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 08.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Wissen Sie es?

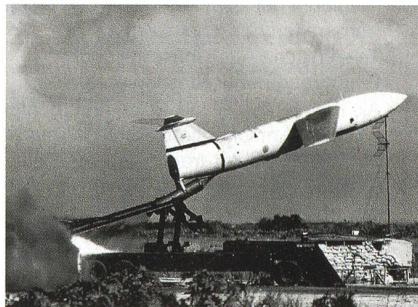
Man lernt nie aus – auch was Fahrzeuge, Flugzeuge und Waffen betrifft. Der SCHWEIZER SOLDAT bietet Ihnen im Quiz je zwei Fahrzeuge, Flugzeuge und Waffen an. Testen Sie Ihr Wissen und Können – Patrick Nyfeler und Jürg Hänni stellen die Aufgaben.



Fahrzeug 1



Flugzeug 3



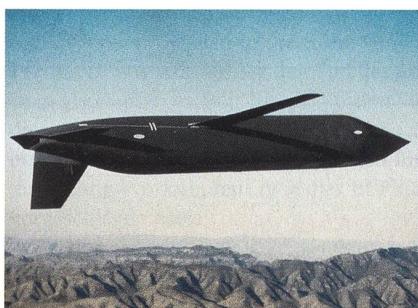
Waffe 5



Fahrzeug 2



Flugzeug 4



Waffe 6

Der TABC-79 ist ein traumatischer Alartradge-
triebener (4x4) und vollamphibischer Trupp-
pentrasportpanzer. Der TABC-79 ist im
Wesentlichen eine verkürzte Version des
ebenfalls rumänischen TAB-77-(8x8)-
Transportpanzers. Das Fahrzeug ist seiten-
massig mit einem ABC-Schutzsystem aus-
gestattet; die Bewaffnung umfasst eine
14,5-mm-Maschinengewehr vom Typ PKT.

Losing 2

Lösung 1

Diese Turmaximal 101, Passagiere ausgetragen
Fokker J20, die eine Wettermittiklung der
Fokker F-28 ist, war erstmalas am 30. Novem-
ber 1986 in der Luft. Es wurden bis ins Jahr
1997 insgesamt 283 Einheiten in Holland ge-
baut. Auch die Swissair setzte diesen Flug-
zeugtyp ab dem Jahr 1988 ein. Heute setzt
die Helvetica Airways sechs dieser Flugzeuge
ein. Auch der Flughafen Bern Belp wird im
Sommer mit diesem Flugzeug angeflogen.

Lösung 4

Die Luftwaffe beschaffte die ersten zwei P-17 Super Club 125 für Beobachtungs- und Verbindungsflüge sowie für die Kampfflieger und Alliierteabordnungen (KABA) im Jahre 1952. Weil diese Aufgaben sehr erfordreich durchgeführt werden konnten, wurden im Jahre 1964 weitere vier Piiper Super Club 150 m über den USA beschaft und den Leichtfliegerstaffeln zugewiesen. Alle Flugzeuge wurden in den Jahren 1975-1976 aus der Luftwaffe ausgemustert.

3 gunsō

Die AGM-129 ist ein strategischer Langstrecken-Marschflugkörper der US Air Force mit Trägkappentechnik. Er ist mit einer Nutzlast ausgestattet und führt B-52 Bomber zu Zielen, die jeweils bis zu zweitakt-Stückträger gesehen werden können. Gemeiß dem 2002 aufgelegten Lenkwalzen nicht von Stealth-Bombern, sondern START-II-Abskömmlein dufferten Stealth-Lenktragen an. Derzeit ist die AGM-129 nur für die B-52 verfügbare ist.

Lösung 6

Die MG-M-1 Matador war der erste US-amerikanische militärische Marschflugkörper. Sie wurde ab 1949 entwickelt und trug einen unklaren Gefechtskopf W5, welcher eine vergleichsweise geringe Sprengkraft von 50 KT TNT aufwies. 1953 war die erste Matador-Batterie des US-Militärs einsatzbereit. Der Flugkörper wurde via Funkfernsteuerung gesteuert und daher war die Reichweite auf 400 km begrenzt.

Lösung 5